

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1897-1898**

31.1.1898



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 31. Januar 1898.

Abteilung C (Graue Abonnementskarten). 37. Abonnements-Vorstellung.

Coriolan.

Tragödie in fünf Akten von William Shakespeare, nach Tieck's Uebersetzung.

Die Ouverture von Ludwig van Beethoven.

Die zur Handlung des ersten Actes gehörige Musik von Wilhelm Kalliwoda.

Leiter der Aufführung: Oswald Hancke.

Personen:

Cominius, römischer Consul	Heinrich Reiff.
Cajus Marcius, } römische Feldherren	Fritz Herz.
Titus Larcus, }	Heinrich Schilling.
Menenius Agrippa, } Senatoren	Wilh. Wassermann.
Publicola, }	Alfred Biehler.
Sicinius Velutus, } Volkstribunen	Wilhelm Kempf.
Junius Brutus, }	Josef Mark.
Ein römischer Aedil	Hugo Bauer.
	Adolf Hallego.
	Hermann Benedict.
Römische Bürger	Fritz Brehm.
	Friedrich Schmith.
	Jakob Weiß.
	Ludwig Kreymann.
Tullus Aufidius, Feldherr der Volcker	Hugo Höcker.
Ein volkischer Senator	Wilhelm Beyer.
Volkische Hauptleute	Hans Andresen.
	Rudolf Bösch.
	Albert Böschinger.
Volkische Wachen	Max Bayer.
	August Haag.
Diener des Aufidius	Emil Hunkler.
	Franz Jörnig.
Volumnia, des Marcius Mutter	Karoline Bezet.
Virgilia, seine Gattin	Emma Berndl.
Sein kleiner Sohn	Frieda Krausemann.
Valeria, Virgilia's Freundin	Minna Höcker.
Eine Dienerin der Virgilia	Julie Schwarz.
Römer und Volcker. Senatoren. Patricier. Tribunen. Aedilen. Victoren. Krieger. Bürger. Frauen.	

Der Schauplatz ist theils in Rom, theils im Gebiete der Volcker.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Unpäßlich: Jenny Wassermann.

Kleine Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 1. Februar. Abteilung A (Rote Abonnementskarten). 38. Abonnements-Vorstellung.
Der Trompeter von Säckingen. Oper in drei Akten, nebst einem Vorspiel. Mit autorisirter theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus J. Victor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Victor E. Reßler.



Großherzogliches Hoftheater.

Heute Montag, den 31. Januar 1898.

Abteilung C (Graue Abonnementskarten). 37. Abonnements-Vorstellung.

Wegen plötzlicher Erkrankung der Frau Karoline Pezet statt der angekündigten Vorstellung „Coriolan“:

Der Raub der Sabinerinnen.

Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasseneröffnung: 6 Uhr.

Kleine Preise. Kleine Preise.

Die zu „Coriolan“ gelösten Eintrittskarten, welche zu „Der Raub der Sabinerinnen“ nicht benützt werden wollen, sind längstens heute bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung an die Kasse zurückzugeben, da dieselben für keine spätere Vorstellung gültig sind.

Karlsruhe, den 31. Januar 1898.

Die General-Direktion.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.